

Ganz schön viel Landschaft hier

Mia Pittroff steht da, wo Sie vielleicht gerade selbst noch standen. Doch wo andere vielleicht nur „ganz schön viel Landschaft“ sehen, entdeckt die gebürtige Oberfränkin und Wahlberlinerin immer noch etwas mehr. In ihrem neuen Programm **inspiziert die studierte Germanistin** **hintersinnig das scheinbar Bekannte und Alltägliche**. Mit ihrem unvergleichlich lakonischen Humor fördert sie dabei Erstaunliches zutage. Und wenn Sie denken, Sie hätten schon alles von Mia Pittroff gehört, dann fängt sie auch noch an zu singen.

Der Teufel steckt noch immer im Detail. Er wohnt auf verblichenen To-do-Listen am Kühlschrank, auf tätowierten Unterschenkeln, in kryptischen QR-Codes. Warum überqueren Menschen im Rentenalter in Scharen die Alpen? Und überhaupt: **Warum wollen immer alle, dass es bergauf geht, wenn bergab doch so viel entspannter sein kann?** Im Laufe des Abends enttarnt sie das Alltägliche als hochpolitisch und entlarvt das scheinbar Politische als banal. Mia Pittroff findet vielleicht nicht auf alles eine Antwort. Aber das wäre auch zu schade– so können die schönen Fragen bleiben.